

Ressort: Vermischtes

UN: Über 130 Tote nach Überschwemmungen in Nordkorea

Pjöngjang, 12.09.2016, 07:29 Uhr

GDN - In Nordkorea sind nach Angaben des UN-Büros für Nothilfe koordinierung (OCHA) mindestens 133 Menschen bei Überschwemmungen ums Leben gekommen. Fast 400 Personen würden noch vermisst, hieß es am Montag.

Rund 140.000 weitere Menschen seien dringend auf Hilfen angewiesen. Ausgelöst wurden die Überschwemmungen demnach von Regenfällen, die ein Taifun mit sich gebracht hatte. Der tropische Wirbelsturm "Lionrock" hatte zuvor bereits in Japan für Überschwemmungen gesorgt, mehrere Menschen kamen ums Leben.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-77877/un-ueber-130-tote-nach-ueberschwemmungen-in-nordkorea.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619